

Pressemitteilung

Zum neuen Ausbildungsjahr starten bei der Kreissparkasse Heilbronn 37 junge Menschen in ihr Berufsleben

Für das Ausbildungsjahr 2022 kann man sich schon jetzt bewerben

Heilbronn, 09. September 2021

Eine fundierte Ausbildung ist die beste Basis für eine berufliche Karriere. Bei der Kreissparkasse Heilbronn haben jetzt 37 junge Menschen ihre Ausbildung begonnen. Insgesamt erlernen derzeit 92 einen Beruf im größten Kreditinstitut in Stadt- und Landkreis Heilbronn. Die Kreissparkasse ist damit ein starker Ausbildungspartner in der Region.

„Als zukunftsorientiertes Unternehmen wissen wir um die Bedeutung engagierter Fachkräfte. Deshalb nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung sehr ernst, jungen Menschen eine hochwertige und fundierte Ausbildung anzubieten“, sagt Ralf Peter Beitner, Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse Heilbronn. Jetzt haben 37 junge Frauen und Männer in seinem Haus den Start ins Berufsleben gewagt. Davon werden 14 zu Bankkaufleuten ausgebildet, 15 zu Bankkaufleuten mit der Zusatzqualifikation Finanzassistent und eine zur Kauffrau für Versicherungen und Finanzen. Außerdem gibt es drei Studierende des Studiengangs Bank, zwei des Studiengangs Dienstleistungsmanagement und zwei des Studiengangs Wirtschaftsinformatik.

Die Berufsbilder und Tätigkeitsfelder in der Kreissparkasse sind vielseitig und breit gefächert. Entsprechend facettenreich und

Seite 2

Pressemitteilung 09. September 2021

spannend ist die Ausbildung dort. Zudem legt das Institut großen Wert auf seine Willkommenskultur, um ein echtes Wir-Gefühl bei den Nachwuchskräften zu schaffen. Dabei hilft ein gemeinsamer Starttag – diesmal in der Aula des Bildungscampus in Heilbronn – und ein umfangreiches Einführungsprogramm über zwei Wochen. Auch der Vorstandschef nimmt sich viel Zeit für die Berufsanfänger. Ralf Peter Beitner: „Mir ist es wichtig, mich zu Beginn mit unseren neuen Auszubildenden und Studierenden einmal in lockerer Atmosphäre auszutauschen, und dabei auch zu erfahren, was junge Menschen bewegt und antreibt.“

Coronabedingt finden die meisten weiteren Inhalte der ersten Wochen allerdings in digitaler Form statt. So lernen die angehenden Bankfachleute unter anderem die Geschichte und den Aufbau der Sparkasse und der Sparkassenorganisation kennen, bekommen ein eigenes iPad sowie IT-Schulungen und beschäftigen sich in Workshops mit ersten Finanzthemen. Außerdem ist mit einem Escape-Room ein Teambuilding-Event geplant. „Wir bereiten unsere Auszubildenden umfassend aber auch spielerisch auf die Anforderungen in Theorie und Praxis vor und fördern den Teamspirit“, berichtet Susanne Stahl, Leiterin der Personalentwicklung der Kreissparkasse.

Nach Abschluss der Ausbildung stehen die Chancen gut, den beruflichen Weg in der Kreissparkasse Heilbronn fortzusetzen. Zudem bietet das Institut seinen Mitarbeitern kontinuierlich zukunftsorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten.

„Für den Ausbildungsstart in 2022 suchen wir bereits junge Leute,

Seite 3

Pressemitteilung 09. September 2021

die Lust auf Bank haben. Eine Bewerbung ist über unsere Homepage unter www.ksk-hn.de/ausbildung möglich. Hier gibt es auch aktuelle Infos zu den einzelnen Ausbildungsberufen“, sagt Susanne Stahl.

Weitere Informationen für Journalisten:

Joachim Schmutz

Pressesprecher

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/638 10102

joachim.schmutz@ksk-hn.de

Isabell Voigt

stv. Pressesprecherin

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Telefon 07131 / 638 10821

E-Mail: isabell.voigt@ksk-hn.de

Presseinformation auch im Internet unter:

www.ksk-hn.de

Über die Kreissparkasse Heilbronn

Die Kreissparkasse Heilbronn ist mit einer Bilanzsumme von über 12 Milliarden Euro und rund 1.500 Mitarbeitern die große regionale Sparkasse in der Stadt und im Landkreis Heilbronn. Seit ihrer Gründung 1856 hat sie sich zum marktführenden Kreditinstitut der Region entwickelt und versteht sich als Berater- und Beziehungsbank vor Ort. Sie betreibt das gesamte Bankgeschäft – von Anlagen und Krediten für Privatkunden und mittelständische Unternehmen über Beteiligungen bis hin zu Vermögensverwaltung oder Stiftungsmanagement. Die Kreissparkasse fördert vielfältige Initiativen und Maßnahmen in der Region und ist einer ihrer größten Steuerzahler.